



Wir suchen zwei

Bauingenieur*innen

Entgeltgruppe 11 TVöD

als Bauleiter*innen im Kanal- und Tiefbau für unser Sachgebiet Kanalbau im Bereich Planung und Bau

Als Eigenbetrieb der Landeshauptstadt leistet die Stadtentwässerung Hannover seit mehr als 125 Jahren einen klaren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz: Mit Deutschlands drittgrößtem Kanalnetz von über 2.500 Kilometern und zwei Großkläranlagen bereiten wir Abwasser von rund 750.000 Menschen in Hannover und Region auf und geben es der Natur und dem Wasserkreislauf zurück. Wir lösen die Anforderungen der Zukunft und gemeinsam entwickeln wir uns weiter. Machen auch Sie Ihre Zukunft klar und bereichern Sie unser Team!

Das erwartet Sie

- Koordination und Leitung von Neubaumaßnahmen (Investitionsverantwortung bis 5 Mio €)
- Ausschreibung, Bauüberwachung, Abrechnung und Bauoberleitung von Tiefbauprojekten und Sonderbauwerken
- Koordination und Leitung von Projektteams sowie eigenverantwortliches Verhandeln
- Koordination und Leitung von Projektteams sowie eigenverantwortliches Verhandeln
- Erarbeitung von Sondervorschlägen für Vertragsnachverhandlungen sowie Optimierung von Bauabläufen
- Vertretung der städtischen Interessen, als auch Vertretung der Bauvorhaben vor der Öffentlichkeit

Das bieten wir

- Bedeutungsvolle Aufgaben bei einem innovativen Umweltbetrieb
- Mobiles Arbeiten
- Flexible Arbeitszeiten und gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Kollegiales Betriebsklima und strukturierte Einarbeitung
- Hauseigene Personalentwicklung und berufliche Entwicklungschancen
- Kostenlose Parkmöglichkeiten
- Betriebseigene Kantine
- Moderne Dienstfahrzeuge für Dienstfahrten

Das bringen Sie mit

- Vorausgesetzt wird ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium im Studienbereich Bauingenieurwesen, vorzugsweise in den Studiengängen Siedlungswasserwirtschaft, Tiefbau, Umweltingenieurwesen, Wasserwirtschaft/Wasserbau oder eines artverwandten und der Aufgabenstellung entsprechenden Studiengangs.
- Gewünscht wird eine mindestens einjährige praktische Berufserfahrung als Ingenieur*in.
- Erwartet werden Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Verantwortungsbereitschaft und analytisches Denkvermögen.
- Gewünscht werden ein gutes Zeitmanagement sowie Verhandlungsgeschick und Entscheidungsbereitschaft.



- Wünschenswert ist die Fahrerlaubnis der Klasse B (alt: Klasse 3). Bitte fügen Sie eine Kopie Ihres Führerscheins bei.
- Die Fähigkeit zur Begehung von unwegsamem Gelände sowie gelegentlich unterirdischen Bauwerken ist erforderlich.
- Für die Arbeit ist das sichere Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift erforderlich.

Die Stellen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** zu besetzen. Sie sind in Vollzeit (39 Std./Woche) zu besetzen und teilzeitgeeignet. Wir kommen gerne mit Ihnen über praktikable Arbeitszeitmodelle ins Gespräch.

Die Eingruppierung richtet sich nach **Entgeltgruppe 11 Fg. 1 TVöD** (A II 3 - Anlage 1 (Entgeltordnung VKA)).

Weitere Informationen zu den Tätigkeiten erhalten Sie von der Sachgebietsleitung, Herrn Kuschla, unter der Rufnummer 0511 168 47330. Für Rückfragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Lo Gelfo unter der Rufnummer 0511 168 33048.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich (ohne Bewerbungsfoto) online über das Bewerbungsportal, per E-Mail an 68.Bewerbungen@hannover-stadt.de oder richten Sie Ihre Bewerbung in Papierform unter Angabe der Kennziffer **68.16-2023-01-DZ** bis zum 07.05.2023 an die

**Stadtentwässerung Hannover · Sachgebiet Personal OE 68.01 ·
Sorststraße 16 · 30165 Hannover**

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte eine Beurteilung (Dienstleistungsbericht) bei, die nicht älter als ein Jahr ist. Unter anderem dient diese als Entscheidungsgrundlage des Auswahlverfahrens.

Die Landeshauptstadt Hannover hat das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden. Sie erkennt damit die Vielfalt als wichtigen Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein offenes Arbeitsumfeld zu schaffen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet. Wir bestärken Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben, da wir ihren Anteil in allen Bereichen und Ebenen erhöhen möchten. Zur Förderung der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern ermutigen wir gemäß dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz insbesondere Frauen, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.